

Interview Bojana Damjanovic  
Köchin im dritten Lehrjahr als / Abschlussarbeit zum Thema Abtreibung.

1. Was ist Ihre persönliche Meinung zum Thema Abtreibung?  
*Die Frage ist so nicht beantwortbar, sie ist zu allgemein. Ich glaube, Ihre Frage wird im Folgenden schon noch beantwortet.*
2. Was kostet eine Abtreibung?  
*Wir verlangen eine Anzahlung von CHF 600.- (€ 480.-) / ohne Blutgruppenausweis von CHF 720.- (€ 580.-) Nach Behandlungsende erhalten Sie die Honorarrechnung und einen Rückerstattungsbeleg, den Sie bitte der Krankenkasse schicken. Der Schwangerschaftsabbruch ist eine Pflichtleistung der Krankenkassen, deren Kosten Ihre Krankenkasse rückerstatten muss.*
3. Können sie mir beschreiben wie eine Abtreibung verläuft?  
*Medikamentös: Der medikamentöse Schwangerschaftsabbruch kann bei uns ambulant durchgeführt werden. Sie können zuhause sein oder in unserer Praxis bleiben. In den ersten 7 Wochen nach Beginn der letzten Menstruation ist die Behandlung mit Mifegyn® und Cytotec® die Methode der Wahl.*  
*Chirurgisch: Mit der chirurgischen Absaugmethode kann der Schwangerschaftsabbruch in der Regel bis Ende der 12. Schwangerschaftswoche ambulant in unserer Praxis durchgeführt werden. Bei fortgeschrittenen Schwangerschaften ist der Eingriff nur ausnahmsweise möglich.*  
*Mehr Details finden Sie auf meiner Homepage: [www.seidenberg.ch](http://www.seidenberg.ch).*
4. Ab wann schlägt das Herz eines Embryos?  
*4½ Wochen nach der Befruchtung, also bei 6½ Wochen Schwangerschaftsdauer gerechnet ab erstem Tag der letzten Periode.*
5. Ab wann ist ein Embryo ein Lebewesen, was denken Sie?  
*Schon Spermien als auch Eizellen sind Lebewesen. Durch die Befruchtung entsteht ein lebendiger Embryo, aus dem sich ein Mensch entwickeln kann. Der Embryo ist nur als Teil des mütterlichen Körpers lebensfähig.*
6. Ab wann ist ein menschliches Leben schützenswert?  
*Das Leben und der ganze Körper einer Schwangeren ist schützenswert und steht auch unter dem Schutz des Gesetzes. Der Embryo ist ein besonderer Teil des Körpers einer schwangeren Frau und ist auch im Sinne des Gesetzes besonders schützenswert. Mit der Geburt wird aus der Leibesfrucht der Frau ein Mensch. Je fortgeschrittener die Schwangerschaft desto näher kommt der Moment der Geburt und damit der Beginn des Daseins als Mensch.*  
*Je fortgeschrittener die Schwangerschaft, desto schwerwiegendere Gründe sind für einen Schwangerschaftsabbruch nötig.*
7. Welche Gründe haben die meisten Frauen, dass sie abtreiben wollen?  
*Die Gründe sind so vielfältig wie Frauen verschieden sein können.*
8. Welche Folgen hat eine Abtreibung seelisch und körperlich?  
*Körperliche Folgen sind keine zu erwarten, bleibende Schäden sind extrem selten. Der Schwangerschaftsabbruch ändert insbesondere nichts an der Fruchtbarkeit.*  
*Die meisten Frauen sind sich sofort sehr sicher, wenn sie einen Schwangerschaftsabbruch wollen und diese Frauen haben auch später kaum psychische Probleme damit.*
9. Bis zu welcher Woche kann man bei Ihnen eine Abtreibung machen?  
*Bis 14 Wochen. Nach der 12. Woche müssen besonders schwerwiegende Gründe angegeben werden, damit ein Schwangerschaftsabbruch durchgeführt werden darf. Je fortgeschrittener die Schwangerschaft, desto schwerwiegendere Gründe sind für einen Schwangerschaftsabbruch nötig.*

10. Wie fühlen sich die meisten Frauen vor und nach der Abtreibung?  
*Vorher haben wohl die meisten etwas Angst und nachher sind die meisten einfach erleichtert.*
11. Kann man mehrmals abtreiben?  
*Ja*
12. Ab wann ist ein chirurgischer Eingriff nötig?  
*Bis 7 Wochen empfehle ich meist ein medikamentöses Vorgehen; nachher ist ein chirurgischer Schwangerschaftsabbruch glimpflicher. Operiert werden kann aber schon ab der 6. Schwangerschaftswoche.*
13. Hat man nach einer Abtreibung Folgen z.B Unfruchtbarkeit?  
*Die Fruchtbarkeit ändert sich durch einen Schwangerschaftsabbruch nicht.*
14. Was machen Sie mit abgetriebenen Embryos? Wie wird das entsorgt?  
*Das Abortmaterial wird gefroren aufbewahrt und dann zur Kremation ins Krematorium Nordheim Zürich gebracht*
15. Wie alt war die jüngste Frau die bei Ihnen abgetrieben hat?  
*14-jährig, die älteste schon über 50 Jahre alt.*
16. Wie oft treiben sie im Monat und im Jahr ab?  
*Wir führen etwa 250 Abtreibungen jährlich durch*
17. Wie geht es Ihnen bei Abtreibungen?  
*Ich verstehe die Frage nicht. Während einer Operation ist meine Konzentration auf das Befinden der Frau und auf allfällige Schwierigkeiten technischer Art gerichtet. Wichtig ist mir immer, dass eine Frau aus ihrer schwierigen Situation möglichst*
18. Brauchen junge Frauen die unter 16 Jahre alt sind Begleitung oder ein Einverständnis der Eltern?  
*Nein. Allerdings brauchen schwangere Frauen / Mädchen vor dem 16. Lebensjahr eine spezialisierte Beratung und wenn möglich, sollten die Eltern einbezogen werden. Manchmal ist das aber sehr schwierig oder unmöglich und wir versuchen dann alle Probleme möglichst umsichtig anzugehen.*
19. Was denken sie über die Abtreibungsgegner? Verstehen Sie ihre Haltung?  
*Abtreibungsgegner setzen ihre Bedürfnisse und Ängste über die Bedürfnisse und Nöte von ungewollt schwangeren Frauen. Sie respektieren nicht, dass auch schwangere Frauen vollständige Menschen sind, welche über ihr Leben und ihren Körper selber bestimmen können. Sie erwarten von Frauen auch gegen deren Willen ein Mutterverhalten. Wehe die Mutter ist nicht da, das kleine Kind beginnt zu schreien und zu toben, verlassen von der ganzen Welt, ja von Gott. Ja ich verstehe diese gefährlichen Haltungen aber ich lehne sie ab.*
20. Wie reagieren Sie, wenn Sie merken dass eine Frau von ihrem Umfeld zu einer Abtreibung gedrängt wird, obwohl sie selber es gar nicht will?  
*Das ist eine sehr wichtige Frage: entscheidend ist der Wunsch der Frau. Ich habe schon schlimme Situationen von Zwang, Erpressung und Not bei Frauen erlebt. Mit jeder Frau werde ich zu allererst ein Gespräch unter vier Augen suchen. Sie selber muss mir sagen was sie will und ob es ihr eigener Entscheid ist.*